Für Frwachsene.

Wirkstoffe:

Berberis Dil. D2 Spiraea ulmaria Dil. D4
Colchicum Dil. D3 Sulfur Lösung D4
Ledum Dil. D4 Thuja occidentalis Dil. D4
Phytologica Dil. D2



bei Erkrankungen des Bewegungsapparates

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

 Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.

- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

- 1. Was ist Gelencium und wofür wird es angewendet?
- 2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Gelencium beachten?
- 3. Wie ist Gelencium einzunehmen?
- 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
- 5. Wie ist Gelencium aufzubewahren?
- 6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Gelencium und wofür wird es angewendet?

Gelencium ist ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen des Bewegungsapparates.

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.

Dazu gehören: Besserung rheumatischer Gelenkbeschwerden.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Gelencium beachten?

Gelencium darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen einen der Wirkstoffe oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren.
- in der Schwangerschaft und Stillzeit.

Während einer Therapie mit diesem Arzneimittel ist für sichere Empfängnisverhütung beider Geschlechter zu sorgen. Diese Empfängnisverhütung sollte von Männern noch 6 Monate nach Beendigung der Behandlung mit Gelencium betrieben werden. Frauen sollten während der Behandlung und für 3 Monate nach Beendigung der Behandlung mit Gelencium sicher verhüten.

Siehe auch unter Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, hevor Sie Gelencium einnehmen.

Bei akuten Zuständen, die zum Beispiel mit Rötung, Schwellung oder Überwärmung von Gelenken einhergehen, sowie bei andauernden Beschwerden ist ein Arzt aufzusuchen.

Kinder und Jugendliche

Das Arzneimittel darf von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren nicht eingenommen werden.

Einnahme von Gelencium zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Es sind Wechselwirkungen mit folgenden Arzneimitteln bekannt:

 Azithromycin (Formulierung zur systemischen Anwendung)

Einnahme von Gelencium zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.



Schwangerschaft und Stillzeit

Das Arzneimittel darf in Schwangerschaft und Stillzeit nicht eingenommen werden.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Gelencium enthält 54 Vol.-% Alkohol.

3. Wie ist Gelencium einzunehmen?

Die empfohlene Dosis beträgt für Erwachsene: Akute Zustände:

Alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich je 5 Tropfen. Eine über eine Woche hinausgehende Einnahme sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Chronische Verlaufsformen:

1–3 mal täglich je 5 Tropfen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Gelencium wird am besten mit etwas Wasser eingenommen und eine Zeitlang im Mund behalten. Die Einnahme sollte vor den Mahlzeiten erfolgen.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Es sind Leberschäden, Hautausschläge oder Oberbauchbeschwerden möglich, in diesen Fällen sollten Sie das Arzneimittel absetzen und einen Arzt aufsuchen.

Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, 53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Gelencium aufzuhewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf. Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und dem Umkarton nach "Verwendbar bis" angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 25°C aufbewahren.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Gelencium enthält

Die Wirkstoffe sind: Berberis Dil. D2, Colchicum Dil. D3, Ledum Dil. D4, Phytolacca Dil. D2, Spiraea ulmaria Dil. D4, Sulfur Lösung D4 und Thuja occidentalis Dil. D4.

10 g (= 10,86 ml) Gelencium enthalten:

rog (= ro,oo iiii) doloilolalii olitilartoii.		
Berberis	Dil. D2	0,48 g
Colchicum	Dil. D3	1,00 g
Ledum	Dil. D4	2,02 g
Phytolacca	Dil. D2	0,48 g
Spiraea ulmaria	Dil. D4	0,50 g
Sulfur	Lösung D4	0,45 g
Thuja occidentalis	Dil. D4	0,50 g

Der sonstige Bestandteil ist: Ethanol 43 % (m/m). 1 ml entspricht ca. 38 Tropfen.

Wie Gelencium aussieht und Inhalt der Packung

Gelencium ist eine klare, gelbe bis leicht gelbe Flüssigkeit und ist in Packungen mit 10 ml, 30 ml, 50 ml und 100 ml erhältlich. Es werden möglicherweise nicht alle Packungen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Heilpflanzenwohl GmbH

Alt-Moabit 101 D

10559 Berlin Tel.: + 49 30 209 66 97 81

Fax: + 49 30 209 66 97 89

E-Mail: hpw@heilpflanzenwohl.com

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im April 2022.

